

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	12
Zusammenfassung	15
Kapitel 1	
Einleitung	18
Kapitel 2	
Geschwisterbeziehungen	20
2.1 Besonderheiten der Geschwisterbeziehung	20
2.2 Geschwisterkonstellationen	22
2.2.1 Biologische und soziale Geschlechter	22
2.2.2 Anzahl der Geschwister	23
2.2.3 Position in der Reihenfolge und Altersabstand	26
2.2.4 Geschlechterkonstellationen	27
2.3 Ausgestaltung von Geschwisterbeziehungen	28
2.3.1 Geschwister als Kameraden, Vertraute, Unterstützer	29
2.3.2 Rivalität, Konflikte und Aggression unter Geschwistern	31
2.3.3 Geschwister zwischen Gleichberechtigung und Machtgefälle	36
2.3.4 Die Rolle der Eltern	36
2.4 Einfluss der Geschwisterbeziehung auf psychische Gesundheit und interpersonelle Beziehungsgestaltung	37
2.4.1 Psychische Gesundheit und Belastung	38
2.4.2 Interpersonelle Beziehungsgestaltung	40
2.4.3 Umgang mit Sexualität und sexuelles Risikoverhalten	41
2.5 Geschwisterbeziehungen im Kontext familiärer Belastungen	41
2.5.1 Chronische Erkrankung eines Geschwisters	42
2.5.2 Geschwister in Scheidungs- und Stieffamilien	45
2.5.3 Geschwister in Fremdunterbringung und Adoptivfamilien	46
Kapitel 3	
Kindeswohlgefährdung	49
3.1 Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung	49
3.2 Formen der Kindeswohlgefährdung	50
3.2.1 Körperliche Misshandlung	51
3.2.2 Sexueller Missbrauch	52

3.2.3	Emotionaler Missbrauch	54
3.2.4	Vernachlässigung	56
3.3	Häufigkeit von Kindeswohlgefährdung	57
3.3.1	Kinder- und Jugendhilfestatistik	58
3.3.2	Polizeiliche Kriminalstatistik	61
3.3.3	Dunkelfelduntersuchungen	64
3.3.4	Vergleichende Darstellung von Hell- und Dunkelfelduntersuchungen	66
3.4	Risiko- und Schutzfaktoren	68
3.5	Folgen von Kindeswohlgefährdung	76
3.5.1	Körperliche Folgen	77
3.5.2	Psychische Gesundheit und Belastung	78
3.5.3	Interpersonelle Beziehungsgestaltung	80
3.5.4	Umgang mit Sexualität und sexuelles Risikoverhalten	82

Kapitel 4

Geschwister und Kindeswohlgefährdung 85

4.1	Häufigkeit von Viktimisierungserfahrungen von Geschwistern	85
4.1.1	Zusammenhänge zwischen verschiedenen Formen	85
4.1.2	Körperliche Misshandlung	86
4.1.3	Sexueller Missbrauch	86
4.1.4	Emotionaler Missbrauch	90
4.1.5	Vernachlässigung	91
4.2	Risiko- und Schutzfaktoren	92
4.2.1	Merkmale des Kindes	92
4.2.2	Merkmale der Eltern und der Eltern-Kind-Beziehung	94
4.2.3	Merkmale der Familie	96
4.2.4	Wechselwirkungen zwischen den Geschwistern	97
4.3	Auswirkungen von Misshandlung, Missbrauch, Vernachlässigung auf die Geschwister	99
4.3.1	Reaktionen auf Misshandlung, Missbrauch und Vernachlässigung eines Geschwisters	99
4.3.2	Negative Merkmale der Geschwisterbeziehung	101
4.3.3	Geschwister als Vertraute und Beschützer	102

Kapitel 5

Fragestellung 105

Kapitel 6

Methode	108
6.1 Studiendesign	108
6.1.1 Akquise von Studienteilnehmenden	108
6.1.2 Fragebogenentwicklung	112
6.1.3 Messinstrumente	112
6.2 Rücklauf und Beendigungsquote	119
6.3 Datenaufbereitung	120
6.3.1 Aufbereitung des dyadischen Datensatzes	120
6.3.2 Plausibilität der Angaben	122
6.4 Testtheoretische Überprüfung	126
6.4.1 Childhood Trauma Questionnaire	126
6.4.2 Verhalten der Eltern gegenüber den Geschwistern	129
6.4.3 Qualität der Geschwisterbeziehung in der Kindheit	131
6.4.4 DSM V Self Rater Level 1 Cross-Cutting Symptom Measure	136

Kapitel 7

Charakteristika der Stichproben	140
7.1 Individualdatensatz	140
7.1.1 Demografie	140
7.1.2 Herkunftsfamilie	145
7.1.3 Merkmale der Geschwisterbeziehung	152
7.2 Dyadischer Datensatz	155
7.2.1 Demografie	155
7.2.2 Herkunftsfamilie	160
7.3 Die beiden Stichproben im Vergleich	165
7.3.1 Spezifitätsanalyse	165
7.3.2 Teilnahme des Geschwisters aus der Sicht der Teilnehmenden	169

Kapitel 8

Studie 1: Risikokonstellationen und Zusammenhänge zwischen Viktimisierungserfahrungen von Geschwistern	179
8.1 Statistische Auswertung	179
8.2 Prävalenz von Viktimisierungserfahrungen	181
8.2.1 Prävalenzraten auf Individualebene	181
8.2.2 Prävalenzraten bei Geschwisterpaaren	186
8.3 Risikokonstellationen	195
8.3.1 Individualebene	195
8.3.2 Dyadische Ebene	209
8.4 Zusammenfassung und Diskussion	225

Kapitel 9

Studie 2: Einfluss von Viktimisierungserfahrungen

auf die Geschwisterbeziehung in der Kindheit 236

9.1 Statistische Auswertung 236

9.2 Rahmenbedingungen für die Gestaltung
der Geschwisterbeziehung 239

9.2.1 Förderung der Geschwisterbeziehung durch die Eltern 239

9.2.2 Benachteiligung durch die Eltern 242

9.3 Positive Merkmale der Ausgestaltung
der Geschwisterbeziehung 246

9.3.1 Individualebene 246

9.3.2 Dyadische Ebene 249

9.4 Negative Merkmale der Ausgestaltung
der Geschwisterbeziehung 254

9.4.1 Individualebene 254

9.4.2 Dyadische Ebene 258

9.5 Relative Macht in der Beziehung zum Geschwister 261

9.5.1 Individualebene 261

9.5.2 Dyadische Ebene 265

9.6 Zusammenfassung und Diskussion 268

Kapitel 10

Studie 3: Einfluss von Viktimisierungserfahrungen

auf psychische Belastung und die Geschwisterbeziehung im Erwachsenenalter 280

10.1 Statistische Auswertung 280

10.2 Aktuelle psychische Belastung 282

10.2.1 Individualebene 282

10.2.2 Dyadische Ebene 297

10.3 Kontakthäufigkeit 306

10.3.1 Individualebene 306

10.3.2 Dyadische Ebene 309

10.4 Konflikthäufigkeit 312

10.4.1 Individualebene 312

10.4.2 Dyadische Ebene 315

10.5 Unterstützungsverhalten 319

10.5.1 Individualebene 319

10.5.2 Dyadische Ebene 324

10.6 Verlässliche Allianz 328

10.6.1 Individualebene 328

10.6.2 Dyadische Ebene 331

10.7 Zufriedenheit 334

10.7.1 Individualebene	334
10.7.2 Dyadische Ebene	336
10.8 Zusammenfassung und Diskussion	340
Kapitel 11	
Diskussion	348
11.1 Stärken und Limitation	348
11.2 Implikationen für die Forschung	351
11.3 Implikationen für die Praxis	354
11.3.1 Risikoabklärung bei Geschwisterkindern	354
11.3.2 Spezifische Präventionsangebote	355
11.3.3 Hilfsangebote für Geschwister	357
11.3.4 Die Geschwisterbeziehung als Gegenstand von Beratung und Therapie	358
Kapitel 12	
Schlussbemerkung	360
Literatur	361
Anhang:	
Kovarianzen zwischen den exogenen Variablen: Modelle 3	395